

Argentinischer Präsident Milei erhält italienische Staatsbürgerschaft

Argentiniens Präsident Javier Milei erhält während eines Staatsbesuchs in Italien die italienische Staatsbürgerschaft. Der Schritt weckt kritische Stimmen zur Teilhabe an Bürgerrechten.

Der Präsident Argentiniens, **Javier Milei**, wurde während eines Staatsbesuchs in Italien die italienische Staatsbürgerschaft verliehen, wie ein Sprecher des italienischen Außenministeriums gegenüber CNN bestätigte.

Staatsbürgerschaft basierend auf Blutlinie

Milei, dessen drei Großeltern 1926 nach Argentinien emigrierten, erhielt diese durch das Prinzip des "ius sanguinis", also aufgrund seiner Abstammung, so der Sprecher. Bei dem Besuch in Rom wurde auch Mileis Schwester und politische Beraterin, Karina Milei, die italienische Staatsbürgerschaft verliehen. Gemeinsam nahmen sie an der politischen Konvention der rechtsextremen Partei von Premierministerin **Giorgia Meloni**, den „Brüdern Italiens“, teil.

Neues Verfahren zur Staatsbürgerschaft

Meloni berichtete italienischen Medien, dass Milei den Prozess – der für die meisten Menschen Jahre dauern kann – bereits zu Beginn des Jahres eingeleitet habe. Interessant ist, dass der Zeitpunkt der Verleihung der Staatsbürgerschaft nur wenige Wochen vor der Einführung neuer Regelungen für den Antragsprozess liegt, die die Kosten erhöhen und es für

ausländische Eltern geborene Kinder in Italien erschweren werden, die Staatsbürgerschaft zu erhalten.

Kritik an der Entscheidung

Die neuen Regeln besagen, dass italienische Staatsbürger, die in Italien geboren wurden, aber ihre Staatsbürgerschaft aufgegeben haben, diese nicht automatisch an ihre Nachkommen übertragen können. Es ist unklar, ob Mileis Großeltern ihre italienische Staatsbürgerschaft behalten haben oder ob sie diese aufgegeben haben, um argentinische Staatsbürger zu werden.

Politische Auswirkungen und Bürgerschaftsdebatte

Riccardo Magi, ein Oppositionsabgeordneter, der sich für das Geburtsrecht auf Staatsbürgerschaft einsetzt, kritisierte die Vergabe der Staatsbürgerschaft an die Geschwister Milei auf der Plattform X und bezeichnete es als „eine Ohrfeige für Mädchen und Jungen, die hier geboren wurden oder dauerhaft leben und seit Jahren auf die Staatsbürgerschaft warten“. Magi äußerte in einem Beitrag: „Hast du dein ganzes Leben in Italien gelebt? Gehst du zur Schule im Land? Sprichst du Italienisch, aber deine Eltern sind aus dem Ausland? Dann kannst du nur von der Staatsbürgerschaft träumen.“

Solidarität mit Milei

Premierministerin Meloni, die kürzlich Argentinien besucht hat, zeigte ihre Solidarität mit dem konservativen Führer, mit dem sie sich um eine Stärkung der bilateralen Beziehungen bemüht. Bei dieser Gelegenheit überreichte Milei ihr eine Actionfigur von sich selbst, die eine Kettensäge hält, was sein Symbol für Haushaltskürzungen darstellt.

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at